






## Laufkarte für DTSA Basic ABC

Name / Vorname :		Geburtsdatum :	
Straße :		Telefon :	
PLZ :	Ort :	Mobile :	
Antrag: Passnummer :	Tauchsportärztliche Untersuchung bis :	E-Mail :	
 ABC-Ausbildung		0.1 30 Sekunden Zeittauchen unter stetiger Ortsveränderung (von etwa 10 Meter).	
		0.2 25 Meter Streckentauchen ohne Neopren oder 20 Meter Streckentauchen mit Neoprenjacke und -hose.	
		0.3 Dreimal 2 bis 5 Meter Tieftauchen innerhalb von einer Minute.	
		0.4 20 Minuten (Zeit) Schnorcheln unter Zurücklegung einer Strecke von wenigstens 500 Metern, davon je 5 Minuten in Brustlage, Seitenlage, Rückenlage und mit einer Flosse.	
		0.5 50 Meter Schnorcheln zu einem Gerätetaucher, der auf 2 bis 5 Meter Tiefe liegt, Transportieren des Gerätetauchers an die Wasseroberfläche und 50 Meter an der Wasseroberfläche.	
		0.6 Zweimal regelgerechtes Springen (unterschiedliche Sprünge) mit kompletter DTG-Ausrüstung aus einer Höhe von ca. 0,5 Meter ins Wasser.	
 Voraussetzungen Theoretische-Ausbildung 3 Std.		Selbsterklärung zum Gesundheitszustand oder gültige Tauchtauglichkeitsbescheinigung (wird empfohlen)	
		1 Tauchphysik	
		2 Tauchmedizin	
		3 Tauchpraxis	
		4 Tauchausrüstung	
		5 Umwelt & kulturelle Belange	
		Auffrischung / Theoretische Prüfung	
Sonderregelungen		Bei Vorlage des DTSA Grundtauchscheins entfällt der theoretische Teil, wenn zwischen Beginn der Abnahmen zum DTSA Grundtauchschein und Abschluss des DTSA Basic nicht mehr als 15 Monate liegen. Bei Vorlage des VDST-KTSA Gold (***) entfällt bis zum vollendeten 16. Lebensjahr der theoretische Teil.	

## Laufkarte für DTSA Basic DTG

<b>Ausbildender Tauchlehrer:</b> Der Bewerber soll in Theorie und Praxis mit den Grundsätzen für die Teilnahme an geführten Tauchgängen im Freiwasser vertraut gemacht werden. Nach Abschluss des Kurses soll er an Tauchgängen, die von einem erfahrenen Taucher (wenigstens VDST-CMAS-Taucher***) geführt werden, sicher teilnehmen können. Beachte die mögliche Zusammensetzung einer Tauchgruppe im Vorwort dieser Ordnung.		
<b>Voraussetzungen :</b> 12 Jahre; bei Minderjährigen ist die Einverständniserklärung der sorgeberechtigten Eltern (in der Regel beider Elternteile) erforderlich. Empfehlung: Bei Minderjährigen sollte eine Dokumentation des Aufklärungsgespräches erfolgen <b>Pro Tag dürfen nicht mehr als 3 Übungstauchgänge (Übungen mit Gerät) durchgeführt werden.</b>		
<b>Alle Voraussetzungen sind geprüft und o.K am:</b>	<b>Die schriftliche Prüfung wurde bestanden am:</b>	<b>Die schriftliche Prüfung wurde bestanden am:</b>
<b>Übungen mit DTG</b>	  	<b>Datum des TG</b>
<b>1. Tauchgang: 3-12 Meter Tiefe / mindestens 15 Minuten Dauer / 1 Taucher und Ausbilder</b>		
<b>2. Tauchgang: 3-12 Meter Tiefe / mindestens 15 Minuten Dauer / 1 Taucher und Ausbilder</b>		
Tauchschüler müssen in der Lage sein, die folgenden Fertigkeiten zunächst unter schwimmbadähnlichen Bedingungen und anschließend im Freiwasser vorzuführen.		
<b>Gebrauch von Maske, Flossen und Schnorchel</b>		
<b>Zusammenbau und Demontage der Tauchausrüstung (außerhalb des Wassers)</b>		
<b>Ein- und Ausstiege</b>		
<b>Ausblasen von Schnorchel und Atemregler</b>		
<b>Wechsel von Schnorchel auf Atemregler beim Schwimmen an der Oberfläche</b>		
<b>Kontrolliertes Ab- und Auftauchen (z.B. Druckausgleich in den Ohren und in der Maske)</b>		
<b>Schwimmen unter Wasser</b>		
<b>Ausblasen der Maske, einschließlich dem Abnehmen und Wiederaufsetzen der Maske</b>		
<b>Tarieren, unter Wasser sowie an der Wasseroberfläche</b>		
<b>Wieder Auffinden des Atemreglers unter Wasser</b>		
<b>Grundkenntnisse im Überwachen der wichtigsten Instrumente</b>		
<b>Gebrauch der Schnellabwurfleinrichtung des Ballastsystems an der</b>		
<b>Agieren als Empfänger einer alternativen Atemgasversorgung</b>		
<b>Pflege der Ausrüstung</b>		
<b>Grundlegende Handzeichen</b>		